

## **Wahlprogramm**

### **Vorwort**

Munster ist eine lebens- und liebenswerte Stadt. Unser Ziel ist es, dies zu erhalten und auszubauen.

### **Wohnungsbau**

Gemeinsam mit den Wohnungsbaugesellschaften wollen wir Wege für eine Nutzung leerstehender Mietwohnungen suchen. Die Veränderungen bei der Bundeswehr bieten hier eine Chance, durch die Schaffung von Pendlerwohnungen auf die verstärkte Nachfrage der Soldatinnen und Soldaten zu reagieren.

### **Innenstadt**

25 Jahre nach Umbau der Innenstadt (Wilhelm-Bockelmann-Straße) zum verkehrsberuhigten Bereich ist eine Attraktivitätssteigerung notwendig. Eine Grunderneuerung der Fahrbahn steht an, Sitzgelegenheiten, Ruhezonen, Pflanzkästen und die Baumbepflanzung sind neu zu konzipieren. Dies wollen wir unter Beteiligung aller Anlieger und der Munsteraner Bevölkerung umsetzen. Einer erneuten Diskussion über die Einrichtung einer Fußgängerzone stehen wir offen gegenüber.

### **ÖPNV**

Mobilität spielt in unserer Gesellschaft für jung und alt eine immer größere Rolle. Dabei ist aber gerade im ländlichen Raum der öffentliche Nahverkehr unterentwickelt. Unser vorrangiges Ziel ist eine am Bedarf ausgerichtete Anbindung der Munsteraner Ortschaften an die Kernstadt.

Wir setzen uns dafür ein, dass die Anbindung Munsters an die umliegenden Orte und die Metropolen Hamburg, Hannover und Bremen verbessert wird.

### **Kunst und Kultur**

In Munster gehört Kunst zum Stadtbild. Die Ausstellung Glasplastik und Garten hat sich etabliert und ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Wir halten an dieser Ausstellung fest und können uns im Hinblick auf die Kosten einen Drei-Jahres-Rhythmus vorstellen. Aktionen wie „Künstler bei der Arbeit“, Stipendien für junge Künstlerinnen und Künstler oder Wettbewerbe können dieses Angebot bereichern.

Das Deutsche Panzermuseum gehört mit zu den besucherstärksten Museen in Deutschland. Mit der Umsetzung des museumsdidaktischen Konzeptes hat es an Attraktivität gewonnen. Damit wurde ein von der SPD lange geforderter Weg erfolgreich beschritten. Diesen werden wir konsequent weiter gehen.

Darüber hinaus bieten Munsteraner Vereine und Verbände eine Vielzahl von kulturellen Angeboten und Veranstaltungen. Die Einrichtung eines jährlichen Kunstforums könnte zu einer noch besseren Abstimmung führen.

### **Tourismus**

Die Arbeit der Munster-Touristik hat sich bewährt. Die kleinen Schritte bei der Tourismusförderung müssen konsequent weiter gegangen werden. Eine bessere Vermarktung und Auslastung unser Sportanlagen durch auswärtige Nutzer bleibt weiterhin unser Ziel. Bemühungen zur Ansiedlung eines Sporthotels stehen wir weiter positiv gegenüber.

## **Verwaltung**

Die Munsteraner Stadtverwaltung bietet durch das Bürgerbüro mit weitreichenden Öffnungszeiten und der Möglichkeiten im Zulassungswesen ein gutes und bürgerfreundliches Angebot. Dieses Angebot wird von uns ausdrücklich begrüßt und soll, soweit erforderlich, weiter ausgebaut werden.

Aufbauend auf die schon jetzt stattfindenden Informationen über die finanzielle Lage der Stadt ist es unser Ziel, die Bevölkerung über einen Bürgerhaushalt in die Haushaltsplanung aktiv einzubeziehen.

## **Bildung**

Für die SPD beginnt Bildung bereits im ersten Lebensjahr. Wir wollen durch eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf junge Familien unterstützen. Daher bleibt es auch künftig unser Ziel, für jedes Kind einen Krippen- und Hortplatz bereit zu stellen. Dabei sollten die Betreuungszeiten an der Nachfrage ausgerichtet werden.

Wir wollen eine wohnortnahe Beschulung, in der Kinder mit und ohne Behinderungen gemeinsam lernen können. Hierzu müssen erforderliche Vorkehrungen getroffen werden, die Kindern mit Behinderungen einen diskriminierungsfreien Zugang zur allgemeinen Schule ermöglichen. Dieses inklusive Bildungsangebot muss schrittweise verwirklicht werden, damit allen Kindern eine aktive und gleichberechtigte Teilhabe an Bildung, Arbeit und Leben in der Gemeinschaft möglich wird.

Das Ganztagschulangebot ist quantitativ und qualitativ zu verbessern und auf alle Schulformen einschließlich der Grundschulen auszubauen. Maßnahmen, durch die die ältere Generation ihre Lebenserfahrung in den Schulbetrieb einbringen kann, werden ausdrücklich begrüßt und unterstützt.

Die begleitende Schulsozialarbeit ist ein wichtiger Baustein im schulischen Angebot, der zu erhalten und auszubauen ist.

## **Kinder, Jugend und Senioren**

Das Jugendparlament als ein wichtiges Instrument für die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist bei allen sie betreffenden Angelegenheiten zu beteiligen. Die Konzeption und die Art und Weise der Unterstützung des Jugendparlamentes muss überdacht werden.

Aufgrund des demografischen Wandels unserer Gesellschaft nimmt der Anteil der älteren Menschen immer mehr zu. Die Interessen dieser Altersgruppe werden durch den in Munster sehr aktiven Seniorenbeirat gut vertreten. Seine Arbeit wird auch zukünftig von der SPD unterstützt.

Das Bürgerhaus vereint mehrere Generationen unter einem Dach und hält ein weitreichendes Angebot für alle Altersschichten und Bevölkerungsgruppen vor. Bereits wenige Monate nach der Einweihung zeigen die vielfältigen Aktivitäten, dass die Entscheidung für das Bürgerhaus wichtig und richtig war. Insbesondere die Integration des Kinder- und Jugendzentrums „mitten in der Stadt“ wird durch die SPD ausdrücklich begrüßt. Wir werden uns tatkräftig dafür einsetzen, dass sich das Bürgerhaus noch mehr mit Leben füllt.

## **Arbeit und Wirtschaft**

Die Bundeswehr bleibt über im Herbst anstehende Stationierungsentscheidung hinaus das wichtigste wirtschaftliche Standbein Munsters. Der Standort selbst ist gut aufgestellt. Der auf Anregung der SPD Ende 2010 gebildete Runde Tisch hat die Stärken Munsters herausgearbeitet. Munster zieht hier an einem Strang.

Die verschiedenen Maßnahmen der Stadt zur Wirtschaftsförderung haben nicht in dem Maße wie gewünscht Wirkung gezeigt. Örtliche Wirtschaftsförderung sollte sich schwerpunktmäßig auf die Bestandspflege vorhandener Unternehmen ausrichten. Dabei ist für die SPD die Schaffung einer Betreuung aus einer Hand von hoher Bedeutung.

Die Sicherung der Stadtwerke Munster-Bispingen als kommunales Unternehmen, das vor Ort erreichbar und bürgernah ist, steht bei der SPD im Vordergrund. Die weitere Arbeit am Klimaschutzkonzept in der Region sowie die Erschließung neuer Möglichkeiten der Nutzung erneuerbarer Energien (Sonnenenergie, Erdwärme) bieten auf Grundlage einer Zusammenarbeit mit anderen Stadtwerken gute Entwicklungsmöglichkeiten in die Zukunft.

## **Ehrenamtliche Arbeit in Vereinen und Verbänden**

Das Gemeinwohl in Munster lebt mit und vom ehrenamtlichen Engagement ihrer Einwohnerinnen und Einwohner. Dies gilt es zu erhalten und zu fördern.

Den Mitgliedern unserer freiwilligen Feuerwehren gebührt unser besonderer Dank. Es handelt sich um gut ausgebildete Frauen und Männer, die zu jeder Tages- und Nachtzeit einsatzbereit sind und mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit eine öffentliche Aufgabe der Stadt übernehmen. Die SPD wird sich auch weiterhin dafür einsetzen, dass die Feuerwehren entsprechend ihrer Aufgabenstellung ausgestattet und unterstützt werden.

In allen Vereinen wird wichtige gesellschaftliche Arbeit geleistet. Insbesondere in den Sportvereinen finden viele Kinder und Jugendliche eine Möglichkeit der sinnvollen Freizeitgestaltung. Die bisherige Vereins- und Sportstättenförderung soll im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten erhalten bleiben. Unser Ziel ist eine nachhaltige und gerechte Verteilung der zur Verfügung stehenden Mittel.